

18.05.2022 um 00:20 Uhr

hr4 ÜBRIGENS



Ein Beitrag von

Judith Vonderau,

Katholische Autorin bei "kirche im hr", Bad Orb

Mein Herzmensch

(Sprecher: Tobias Stübing, Redakteur / Bistum Fulda)

Jetzt im Mai beginnt die Hochzeitssaison. Das schöne Wetter lädt zum Feiern ein, sorgt für stimmungsvolle Hochzeitsfotos und Sonne und Frühlingsstimmung lassen die Menschen das Leben in vollen Zügen spüren.

Das Ja-Wort hat unterschiedliche Wirkung

Hochzeiten sind schon lange nicht mehr nur auf Standesamt und Kirche beschränkt – immer mehr Brautpaare geben sich das Ja-Wort im Rahmen einer freien Trauung.

Im Standesamt geht es um zivilrechtliche Angelegenheiten. Die Eheschließung dort hat steuerliche und erbrechtliche Folgen. In der Kirche – zumindest in der katholischen Kirche – geht es um das Sakrament. Das Brautpaar lädt Gott selbst in seine Ehe ein. Er soll die beiden auf ihrem Weg begleiten und der Dritte im Bunde sein.

Bei einer freien Trauung geht es erst mal um nichts von alledem. Diese Feier hat keine Folgen, denn zivilrechtlich ändert sich rein gar nichts. Es gibt keine Steuervorteile und die Nachnamen bleiben auch die gleichen. Kirchenrechtliche Auswirkungen hat die freie Trauung ebenfalls nicht. Und trotzdem entscheiden sich seit den 1990er-Jahren immer mehr Paare für eine freie Trauung. Da stellt sich natürlich die Frage, was das soll, wenn es doch scheinbar um nichts geht!

Schön, dass es Dich gibt

Ich glaube, es geht um das Zentrale, was Hochzeiten ausmacht: Menschen wollen ihre Liebe feiern. Sie wollen feiern, dass sie einander haben und miteinander ihr Leben verbringen. Sie möchten das zum Ausdruck bringen, was sie tagtäglich leben. Sie wollen ihrem Herzensmenschen sagen: "Du bist das Wichtigste in meinem Leben." Und weil das so etwas Großes und Schönes ist, soll es gefeiert werden.

Sich geliebt zu wissen, ist etwas, das jeder Mensch braucht und das so guttut. Es ist schön, wenn ich weiß, für welchen Menschen ich wichtig bin und welcher Mensch für mich wichtig ist. Ich muss nicht mal eine Partnerin oder einen Partner haben, um das zu erfahren. Ein Herzensmensch kann auch jemand anderes sein.

Welcher Mensch ist Ihnen besonders wichtig? Und für wen sind Sie ein Herzmensch?